



bediensteten Tirols empfiehlt, dass Amtsleiter in ihrer Gemeinde kein politisches Amt bekleiden sollten, um Befangenheit zu vermeiden und objektive Sichtweisen zu wahren. In diesem Sinne fordern die Freiheitlichen eine klare Trennung der Funktionen von Bürgermeister und Bediensteten in ein und derselben Gemeinde.

Auch Gemeindebund-Präsident Helmut Mödlhammer plädiert für eine diesbezügliche Neuregelung: "Keine doppelten Gemeindegehälter für Bürgermeister. Von der Gemeinde zwei Einkommen zu beziehen ist nicht gescheit." so Mödlhammer auf [kurier.at](http://kurier.at).

Die Gefertigten stellen daher folgenden

### **Antrag**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1) Der NÖ Landtag spricht sich im Sinne der Antragsbegründung gegen eine Doppelfunktion als Bürgermeister und Gemeindebediensteter in ein und derselben Gemeinde aus.
- 2) Die Landesregierung wird im Sinne der Antragsbegründung aufgefordert, alle rechtlichen Schritte zu setzen, um eine Doppelfunktion als Bürgermeister und Gemeindebediensteter in ein und derselben Gemeinde zu verhindern.

Der Präsident wird ersucht diesen Antrag dem Rechts- und Verfassungsausschuss zuzuweisen.